

15. + 16. Lauf 27. - 29. August

3. Int. ADAC-Preis Singen

# FORMEL 3

13

## 2. Zeittraining

### Sascha Maassen gewinnt "Trainingskrimi" in Singen

Das Abschlußtraining zum 15. Lauf der Deutschen Formel-3-Meisterschaft gestaltete sich wie ein guter Tatort-Krimi: Die Spannung stieg von Minute zu Minute. Am Ende der halbstündigen Trainingssitzung stand der Name Sascha Maassen (Dallara VW) ganz oben auf dem Zeitnahmemonitor. Der Singener Stadtkurs, mit all seinen Tücken, kommt dem Aachener VW-Werksfahrer also besonders entgegen. Schon im Vorjahr holte sich Maassen hier nicht nur die pole position, sondern auch noch zwei Siege.

Immer wieder jagten sich mehr als eine Handvoll Piloten im 22köpfigen Starterfeld die Position an der Spitze ab.

Nachdem Massimiliano Angelelli (Dallara VW) schon nach wenigen Runden eine 17er Rundenzeit vorlegte, konterte Jos Verstappen (Dallara Opel) mit der ersten 16er Zeit. Der Kampf um die, wegen der schlechten Überholmöglichkeit auf dem engen Kurs, äußerst wichtige pole position fand in den letzten zehn Trainingsminuten seinen Höhepunkt. So lag Verstappen mit 1:15.23 Minuten zehn Minuten vor Schluß in Führung. Fünf Minuten vor Trainingsende tauchte Angelelli an der Spitze auf. Weitere zwei Minuten später war Philipp Peter (Dallara Fiat) mit 1:15.12 Minuten da. Verstappen konterte erneut mit 1:14.91 Minuten und wurde prompt von Angelelli verdrängt, der 1:14.71 in die Bahn knallte. Wer jedoch dies für die sichere pole position hielt, hatte die Rechnung ohne Sascha Maassen gemacht, der in einer Traumrunde mit 1:14.28 um den 2,8 Kilometer langen Kurs pfiß. So bietet sich auf den ersten drei Trainingsplätzen ein abwechslungsreiches Bild der Triebwerksmarken. Sascha Maassen als VW Werksfahrer vor Philipp Peter aus dem Hause Fiat und Jos Verstappen, der in der Tabelle führende Opel-Werksfahrer. Die zweite Startreihe komplettiert Massimiliano Angelelli. Roberto Colciago (Dallara Opel) schaffte zwar noch eine 14er Rundenzeit, muß jedoch in der dritten Startreihe Aufstellung nehmen. Neben dem Italiener startet sein Markenkollege Michael Krumm, der eine Rundenzeit von 1:15.19 markierte. Schon nach zehn Minuten war für Michael Graf das Abschlußtraining beendet. Sein Dallara Opel schlug im Bereich der Schikane breitseits in die Leitplanken. Auch Christian Fischer im "B-Auto" des KMS Teams ereilte dieses Schicksal schon nach wenigen Trainingsrunden. Einer der "Gestrandeten" war auch der Vorjahres-Vizemeister Marco Werner. Sein Dallara Opel crashte beim Versuch mit einem neuen Reifensatz eine Zeitverbesserung zu erzielen.

Nach einem äußerst spannenden Kampf und mehreren Führungswechseln, holte sich André Fibier (Ralt VW) die pole position im B-Cup vor Patrick Bernhardt (Ralt VW) und Frank Kremer (Ralt Opel). Fibier zeigte damit erneut eine tolle Leistung, da er das freie Training fast komplett auslassen mußte da sein Team den Motor aufgrund leerer Batterien nicht starten konnte.

## DM '93

Formel-3-Vereinigung e.V.  
Franz-Mecker-Straße 34  
D-54634 Bitburg  
Telefon (0 65 61) 33 77  
Fax (0 65 61) 79 56  
Geschäftsführer: M. Hahn  
Presse: H. P. Dahlmanns

Wir fördern die Formel 3.

Bitte ein Bit  
**Bitburger**  
**HJS**

Katalysator-Technik

**MICHELIN**



**RECARO**

**G B A**

Bau

**BBS**

**KRONTEC**



**BORBET**  
LEICHTMETALLRÄDER

**auto motor sport**

**SONAX**

**Forbo**  
RESOPAL

**OPEL**

**BOSCH**

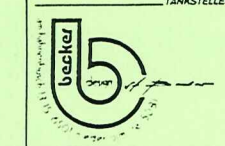
**BILSTEIN**  
GASOLIN STOSS-DÄMPFER

a & m computer



**BERU**  
**ONS**

**GUNTHER-TANK**  
TANKSTELLEN



**Spiess**  
**POWER**

**elf**